

(H93)

346. Befiehl du deine Wege ...

(50, 83, 154, 285, 302, 351, 354, 367, 372, 378.)

1. Be - fiehl du dei - ne We - ge Und was dein Her - ze kränkt,
Der al - ler-treus - ten Pfle - ge Des, der den Him - mel lenkt!

The image shows a musical score for a hymn. It consists of two staves, a treble staff on top and a bass staff on the bottom. Both staves are in the key of D major (two sharps) and 4/4 time. The melody is written in the treble staff, and the bass staff provides a harmonic accompaniment. The lyrics are written below the staves, with a first ending bracketed around the first line of text. The score ends with a double bar line and repeat dots.

Der Wol - ken, Luft und Win - den Gibt We - ge,

Lauf und Bahn, Der wird auch We - ge fin - den,

Da dein Fuß ge - hen kann, Da dein Fuß ge - hen kann.

2. Dem Herrn musst du vertrauen, Wenn dir's soll wohl ergehn!
Auf Sein Werk musst du schauen, Wenn dein Werk soll bestehn!
Mit Sorgen und mit Grämen Und mit selbsteigner Pein,
Lässt Gott sich gar nichts nehmen: |: Es muss erbeten sein. :|
3. Weg hast Du allerwegen, An Mitteln fehlt Dir's nicht;
Dein Tun ist lauter Segen, Dein Gang ist lauter Licht.
Dein Werk kann niemand hindern, Dein' Arbeit darf nicht ruhn,
Wenn Du, was Deinen Kindern |: Ersprießlich ist, willst tun. :|
4. Ihn, Ihn lass tun und walten! Er ist ein weiser Fürst
Und wird sich so verhalten, Dass du dich wundern wirst,
Wenn Er, wie's Ihm gebühret, Mit wunderbarem Rat
Das Werk hinausgeführt, |: Das dich bekümmert hat. :|